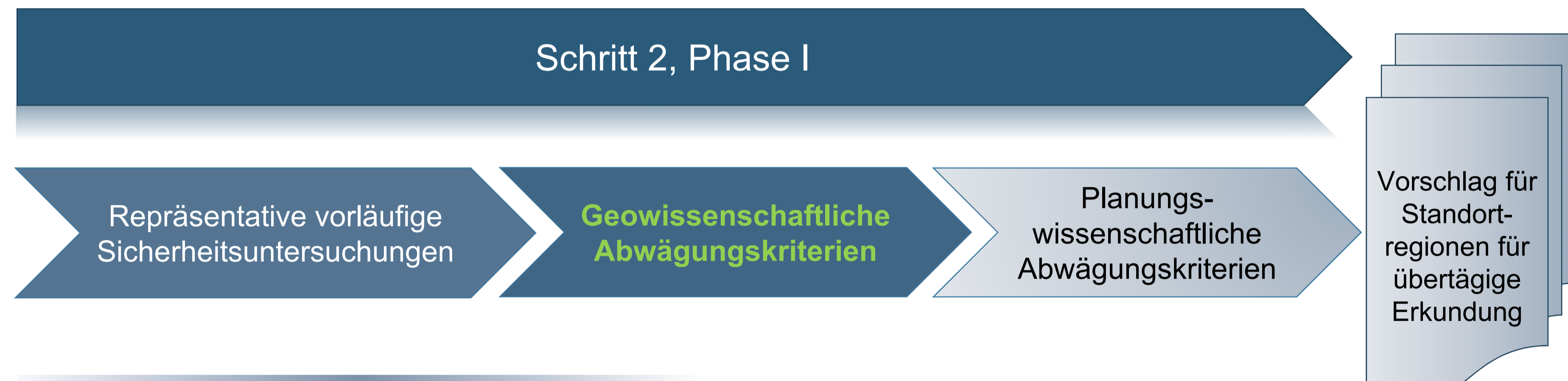


## Zeitliche Einordnung



## Was sind die geoWK<sup>1</sup>?

- 11 geowissenschaftliche **Abwägungskriterien** gemäß § 24 StandAG<sup>2</sup>. Sie dienen der vergleichenden Bewertung von verschiedenen Gebieten hinsichtlich einer **günstigen geologischen Gesamtsituation**
- Kriterien sind z. B. der Transport radioaktiver Stoffe durch Grundwasserbewegungen (Anlage 1). Diese Kriterien werden anhand von **Eigenschaften und Indikatoren** bewertet
- Grundlage für die Bewertung der geoWK können gebietsspezifische Daten, Referenzdaten und Analogschlüsse sein
- die geoWK werden gemäß § 13, § 14, § 16 und § 18 StandAG **insgesamt vier mal** angewendet



Abb. 1. Anlagen gemäß § 24 StandAG. Quelle: BGE.

## Vorgehen und Weiterentwicklungen Schritt 2 Phase I

### Grundlagen und Dateninput in Schritt 2 Phase I

- Gebiete aus vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen
- Geowissenschaftliche Detailcharakterisierung
- Wichtung der Kriterien aus vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen
- Referenzdatensätze und Analogschlüsse

### Geplante Weiterentwicklungen für Schritt 2 Phase I

- Vertiefung und Anpassung der **Anwendungsmethodik** zur Bewertung der Abwägungskriterien
- Erweitern der **Referenzdatensätze** und Anpassung ihrer Anwendung bei der Bewertung einzelner Abwägungskriterien
- Weiterentwicklung des **Bewertungsmoduls** von Schritt 1 zu den Anforderungen von Schritt 2

### Bewertung

Kriterium 1	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 2	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 3	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 4	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 5	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 6	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 7	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 8	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 9	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 10	■ ■ ■ ■ ■
Kriterium 11	■ ■ ■ ■ ■

### Abwägung



- Günstig
- Bedingt günstig
- Weniger günstig
- Nicht günstig
- Keine Referenzdaten

Anmerkung: Die gezeigte Graphik zur Bewertung der Abwägungskriterien spiegelt den Stand von Schritt 1 wieder. Quelle: BGE

Abb. 2. Schematisches Vorgehen. Quelle: BGE.

<sup>1</sup>geoWK: geowissenschaftlichen Abwägungskriterien

<sup>2</sup>StandAG: Standortauswahlgesetz vom 5. Mai 2017 (BGBl. I S. 1074), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2760) geändert worden ist